



27.11.2014

Ausschreibung

Meisterschaft Minitramp des Turnbezirkes „Lausitz“ in den Kinder- und Jugendklassen männlich und weiblich

- Veranstalter: Turnbezirk „Lausitz“
- Durchführung: TGV Lauchhammer 92 e.V.
- Ort: Lauchhammer - Mitte; Fr.Ludwig-Jahnstr.
- Datum: 17.01.2015
- Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr
- Einturnen: 9.00 Uhr
- Siegerehrung: Voraussichtlich 12.30 Uhr
- Wettkampfklassen: weiblich:
- AK 7/8 (bis 2. Schuljahr)
 - AK 9/10 (3. und 4. Schuljahr)
 - AK 11/12 (5. und 6. Schuljahr)
 - AK 13/14 (7. und 8. Schuljahr)
 - Jugend AK 14-18 (ab 9. Schuljahr)
- männlich:
- AK 7/8 (bis 2. Schuljahr)
 - AK 9/10 (3. und 4. Schuljahr)
 - AK 11/12 (5. und 6. Schuljahr)
 - AK 13/14 (7. und 8. Schuljahr)
 - Jugend AK 14-18 (ab 9. Schuljahr)
- Auszeichnung: die Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen und Urkunden,
die Plätze 4 – 6 erhalten Urkunden.
- Teilnahmeberechtigt: Mitglieder von Vereinen des Turnbezirk „Lausitz“ sowie Kinder der Schul AGs im Territorium des Turnbezirk „Lausitz“.
Je Verein und Altersklasse sind 6 Teilnehmerinnen und 6 Teilnehmer startberechtigt.
- Startgebühren: 4,00 € je gemeldeten Teilnehmer/in
1,00 € Protokollkosten
zu zahlen spätestens ½ Stunde vor Wettkampfbeginn.

Meisterschaft Minitramp/Trampolin des Turnbezirkes „Lausitz“
in den Kinder- und Jugendklassen männlich und weiblich

Kampfrichter: Jeder Verein (AG) stellt 1 ausgebildete(n) Kampfrichter/in.
Bei mehr als 6 Teilnehmern je Verein – 2 Kampfrichter/innen.
Die Kampfrichter sind mit der Teilnehmermeldung namentlich zu benennen.
Die Kosten der Kampfrichter sind durch den teilnehmenden Verein selber zu tragen.

Wettkampfleiter: Kerstin Janda

Hauptkampfrichter: Kerstin Janda

Meldung: bis zum 10.01.2015 an
Kerstin Janda
Kostebrauer Str. 16
01987 Schwarzheide
kerstinjanda@web.de

Melddaten: Vorname, Name, Wettkampfklasse (Schuljahr)
Vereinsanschrift
Name und Telefonnummer des Meldenden
Namen der Kampfrichter/innen

Eine Meldebestätigung erfolgt nur bei Wettkampfänderung.

Wettkampfprogramm Minitramp

Wettkampfklasse AK 7/8

Kastenhöhe etwa 80 cm (doppelte Hockerhöhe)

Abstand Kasten -Minitramp etwa Hockerbreite

Von Kasten 1-2 Schritte Anlauf

Sprung in leicht schräggestelltes Minitramp

Landung auf Weichschaummatte (30-40 cm)

- 3 Pflichtsprünge,
- 1 Kürsprung (Auswahl nach Tabelle)

Pflichtsprünge

- Strecksprung
- Strecksprung mit 1/2 Längsachsendingung
- Strecksprung mit sofortigem Anhocken und Strecken der Beine

(Vorwerte der Pflichtsprünge je 10,0 Punkte)

Wettkampfklasse AK 9/10

Kastenhöhe etwa 1,00 m-1,10 m

Abstand Kasten -Minitramp etwa Hockerbreite

Von Kasten 1-2 Schritte Anlauf

Sprung in leicht schräggestelltes Minitramp

Landung auf Weichschaummatte (30-40 cm)

- 3 Pflichtsprünge
- 2 Kürsprünge aus Tabelle

Pflichtsprünge

- Strecksprung
- Strecksprung mit 1/2 Längsachsendingung
- Strecksprung mit sofortigem Anhocken und Strecken der Beine

(Vorwerte der Pflichtsprünge je 10,0 Punkte)

Wettkampfklasse AK 11/12

Zum Absprung kann Sprungbrett verwendet werden
Sprung aus dem Anlauf in schräggestelltes Minitramp
Landung auf Weichschaummatte

- 2 Pflichtsprünge
- 3 Kürsprünge nach Tabelle

Pflichtsprünge

- Strecksprung mit 1/2 Längsachsendrehung
- Strecksprung mit sofortigem Anhocken und Strecken der Beine

(Vorwerte der Pflichtsprünge je 10,0 Punkte)

Wettkampfklasse AK 13/14 und Jugend

Zum Absprung kann Sprungbrett verwendet werden
Sprung aus dem Anlauf in schräggestelltes Minitramp
Landung auf Weichschaummatte

- 2 Pflichtsprünge
- 3 Kürsprünge aus Tabelle
(ausgenommen Strecksprung mit 1/1 Längsachsendrehung und Grätschistsprung)

Pflichtsprünge

- Strecksprung mit 1/1 Längsachsendrehung
- Grätschistsprung

(Vorwerte der Pflichtsprünge je 10,0 Punkte)

Bewertung Minitramp

- 2 Versuche je Pflichtsprung, der bessere davon kommt in die Wertung.
- Kürsprünge je 1 Versuch, jeder Aktive kann einen 2. Versuch durchführen, wenn der 1. Versuch mißlungen ist. Der Aktive bzw. Übungsleiter entscheidet sofort nach dem 1. Sprung (vor Bewertung!), ob ein 2. Sprung gewünscht wird. Der 2. Sprung kommt dann in jedem Fall in die Wertung, auch wenn er schlechter als der 1. Sprung ausgefallen ist.

Vorwerte der Kürsprünge Minitramp

8,00	<ul style="list-style-type: none">• Strecksprung mit Seitgrätschen und Schließen der Beine, Beinwinkel mind. 90 Grad• Ansprungrolle
8,50	<ul style="list-style-type: none">• Grätschistsprung (enger Bein-Rumpf-Winkel)• Bücksprung (Beine parallel, gerade, Finger berühren die Fußspitzen)• Hechtrolle (Körperstreckung, Körperschwerpunkt mind. Kopfhöhe)
9,00	<ul style="list-style-type: none">• Strecksprung mit 1/1 Drehung um die Längsachse• gehockter Salto vorwärts
9,50	<ul style="list-style-type: none">• gebückter Salto vorwärts• gehockter Salto vorwärts mit 1/2 Längsachsendlrehung
9,80	<ul style="list-style-type: none">• gebücktes Salto vorwärts mit 1/2 Längsachsendlrehung• Strecksprung mit 3/2 Längsachsendlrehung (Drehung um 540 Grad)• gestreckter Salto vorwärts• verzögerter Salto vorwärts (Anhechten + Salto vorwärts gehockt)
9,90	<ul style="list-style-type: none">• gestrecktes Salto vorwärts mit 1/2 Längsachsendlrehung• gehockter Salto vw. mit 1/1 Längsachsendlrehung
10,00	<ul style="list-style-type: none">• Salto vorwärts gestreckt mit 1/1 Längsachsendlrehung• Doppelsalto vorwärts gehockt• Strecksprung mit 2/1 Längsachsendlrehung

Hinweis: Hier nicht aufgeführte Kürsprünge müssen vorher eingestuft werden. Bitte diese in der Meldung mit angeben!